



TV-TIPP: Eine Frage des Gewissens

TV-KRIMINALFILM (D 2005/2006). Die kleine Mirjam wurde gekidnappt. Um das Kind, das unter Diabetes leidet, zu retten, wendet Kommissar Martin Beltz (herausragend: Christian Berkel) unerlaubte Verhörmethoden an: Er dreht dem Entführer den Arm um, bis der gesteht. Sein Vorgesetzter kann die Körperverletzung im Amt nicht dulden und suspendiert ihn. Martin stürzt in ein tiefes Loch...

den an: Er dreht dem Entführer den Arm um, bis der gesteht. Sein Vorgesetzter kann die Körperverletzung im Amt nicht dulden und suspendiert ihn. Martin stürzt in ein tiefes Loch... **HEUTE UM 20.15 UHR IM 3SAT**

TERMIN ZUM VORMERKEN: 6. AUGUST

„Du bist was du denkst!“



EPPAN. Am 6. August um 20.30 Uhr sind die diplomierten Mentaltrainer Sybille Dibiasi und Gert Innerhofer in der Athesia Buchhandlung Eppan bei einem Informationsabend zum Thema „Glücklich und fit - Schritt für Schritt“ zu Gast. Es gibt eine ganze Reihe von Erfolgsfaktoren, die das persönliche und körperliche

Wohlfühl steigern können. Ein ganz entscheidender Faktor liegt aber in jedem Menschen selbst verborgen: Die mentale Stärke. Das Mentaltraining kann ein optimales und unverzichtbares Werkzeug sein, das bei der persönlichen oder beruflichen Erfolgsplanung hilfreich ist. Freier Eintritt.

© Alle Rechte vorbehalten

TERMIN ZUM VORMERKEN: 6. AUGUST

Über die Schulter der Retter

KLAUSEN. Morgen Abend dreht sich alles um den Zivilschutz bei den „Sternennächten“ in Klausen. Es bietet sich die Gelegenheit, Rettungsdiensten bei ihrer Arbeit über die Schultern zu schauen und selbst Hand anzulegen. Die Freiwillige Feuerwehr Klausen, der Landesrettungsverein Weißes Kreuz, die Bergrettungsdienste, die Wasserrettung Eisacktal, Zivilschutzgruppe Brixen, die Hundestaffel des Roten Kreuzes sowie Straßenpolizei, Carabinieri und Gemeindepolizei werden anwesend sein. Besonderer Höhepunkt: Schau-



übungen um 20, 20:30, sowie 21 Uhr am Pfarrplatz. Außerdem erwartet die Besucher der „Sternennächte“ musikalische Unterhaltung und gastronomische Spezialitäten in den Gassen der Stadt sowie offene Geschäfte bis 22 Uhr.

© Alle Rechte vorbehalten

MUSEEN UND AUSSTELLUNGEN

Bozen: „Artus auf Runkelstein“, Schloss Runkelstein, bis 2.11., zu den üblichen Öffnungszeiten
Bozen: „Neobiota. Artenvielfalt von Menschenhand“ im Naturmuseum Südtirol, bis 21.9., täglich außer montags von 10 bis 18 Uhr.

Brixen: „continuare – weiter wirken“: Ausstellung im Pharmaziemuseum, bis 21.9., Di-Mi 14-18 Uhr, Sa 11-16 Uhr. Juli und August Mo-Fr 14-18 Uhr, Sa 11-16 Uhr.

Brixen: „Ulrich Glatschnigg 1661-1722“ in der Hofburg, bis 31.10., Di-So, 10-17 Uhr.

Bruneck: „Derwisch - Die Befreiung des ICHS“: Bilder von Sigurd Auer, im Buchladen am Rienztor bis 13.9., zu den üblichen Geschäftsöffnungszeiten.

Bruneck: „ITALIAN POP ART – Werke aus der Sammlung des CSAC Parma“ im Stadtmuseum, bis 31.8., Di-So, jeweils 10-12 & 15-18 Uhr; ab 1.9.-26.10. Di-Fr 15-18 & Sa-So 10-12 Uhr.

Dorf Tirol: „Das bedrohte Paradies. Heinrich Kühn fotografiert in Farbe“. Fotoausstellung im Landesmuseum Schloss Tirol, bis 30. November, täglich außer

Mo, 10-17 Uhr.

Franzensfeste: „TieRauMensch“ in der Festung, bis 31.10., Di-So 10-18 Uhr.

Innichen: „Mountains“ im Franziskanerkloster, bis 14.9., von DI bis SA, von 10-12 und 16-18 Uhr, SO von 10-12 Uhr.
La Ila/Stern: „Radierung und ihre Vielfalt“: Gemeinschaftsausstellung des Arbeitskreises Druckgrafik Bruneck, in der Raiffeisenkasse, bis 16.8., Mo-Mi von 10.30-22 Uhr.

Mals: Sonderausstellung: Sammlungen des Klosters – Mineraliensammlung, Museum Benediktinerstift Marienberg, bis 30.10., von Mo-Sa, 10 bis 17 Uhr.

Rabland: Sonderausstellung „Einsteigen bitte! 100 Jahre Lokalbahn Lana-Burgstall - Oberlana, 1913-2013“ in der Eisenbahnwelt, bis 6.1.2015, täglich außer montags von 10-17 Uhr.

Schluderns: Mineralienwettbewerb im Vintschger Museum, bis 31.10., Di-So, jeweils 10-12 und 15-18 Uhr.

Sëlva/Wolkenstein: „Behausung“ im Südtiroler Künstlerbund, täglich von 16-19 Uhr.

„Glaube und Heimat“

THEATER: Freilichtspiele Unterland zeigen Drama von Karl Schönherr

KURTINIG. „Katholisch werden oder aus dem Land, so heißt der Befehl“ schreibt der Tiroler Schriftsteller Karl Schönherr (1867-1943) im Drama „Glaube und Heimat - Die Tragödie eines Volkes“.

Glaube und Heimat, wiederkehrende Schlüsselbegriffe der Tiroler Landesgeschichte, sind der bestimmende Zugang zu Schönherr's Auseinandersetzung mit den schrecklichen Ereignissen zur Zeit der Gegenreformation in den habsburgischen Ländern. Ein kaiserliches Edikt bestimmt, dass all jene, die sich dem Katholizismus zu beugen verweigern und in der lutherischen Konfession den einzig wahren Glauben sehen, ihre Heimat bedingungslos verlassen müssen. Der Rottbauer Christoph scheint sich entschieden zu haben: Er und seine Familie wollen bleiben! Heimatlicher Grund und Boden wiegen zunächst höher als das religiöse Bekenntnis. In Rotts Umfeld tobt indes ein kollektiver Glaubenskrieg und individueller Glaubenskampf, die Frage des Gehens oder Bleibens reißt die Familien auseinander, tiefe Gräben tun sich auf, das sensible Netz der dörflichen Gemeinschaft ist zerstört. Rott sieht, hört und beginnt zu verstehen: Die Zweifel an seiner Entscheidung werden lauter, doch er trägt auch die Verantwortung für Frau und Kind so-



Noch ist alles ruhig am Dorfplatz von Kurting, bald werden hier Glauben und Heimatliebe im Kampf stehen.

wie den im Sterben liegenden Vater. Die kaiserlichen Schergen nähern sich, der „Wilde Reiter“, blutiger Vollstrecker, des Kaisers, hinterlässt eine Spur des Grauens, rohe Gewalt trifft auf tiefen Glauben. Christoph Rott hadert mit seinem Gewissen, doch er stellt sich den Soldaten und bekennt: Gott wiegt schwerer als die Heimat!

Mit „Glaube und Heimat“ bringt Roland Selva, künstlerischer Leiter der Freilichtspiele Unterland-Theater an der Etsch

(FSU-TaE), einen Klassiker der österreichischen Theaterliteratur auf die suggestive Bühne des Kurtiniger Dorfplatzes (St. Martinplatz). Ein Stück, das sich wie eine Vorahnung auf die von Nationalismus, religiösem Fanatismus und Rassenhass heraufbeschworenen Schreckensszenarien der Weltkriege liest, meint der Neumarkter Regisseur, dem die geopolitischen Ereignisse heute beklemmende, traurige Aktualität verleihen. Auf der Bühne: Patrizia Pfeifer, Ka-

tharina Gschnell, Theresa Prey, Marion Weissensteiner, Horst Herrmann, Anton Gallmetzer, Rudi Koller, Toni Stürz, Luis Fanzelin, Helmuth Mederle, Sepp Dissertori, Peter Frank, Heini Gummerer, Walter Morscon und Thomas Patscheider.

■ Premiere: 18. August, bis 5. September. Reservierung: Tel. 0471/812128 oder unter info@fsu-neumarkt.com. Infos unter: www.fsu-neumarkt.com.

© Alle Rechte vorbehalten

KIRCHLICHES

Mittwoch, 6. August:
Brixen: Dom, 10 Uhr: Diözesanjahrjubiläum „50 Jahre Diözesen Bozen-Brixen und Innsbruck“. Festgottesdienst mit Diözesanbischof Ivo Muser, dem Erzbischof von Trient Luigi Bressan und dem Bischof von Innsbruck Manfred Scheuer, mitgestaltet vom Domchor Brixen unter der

Leitung von Martin Gruber (I. Reimann: Kurze Festmesse, F. Mendelssohn: O welch eine Tiefe, G. F. Händel: Halleluja; Gemeindegesang). An der Orgel: Domorganist Franz Comploi. Bei dieser Feier wird zugleich das Titularfest des Foedus Sacerdotale begangen. Die hl. Messe um 9 Uhr entfällt.

Brunecker Sommerkonzerte

Streicherakademie Bozen

Georg Egger - Leitung

Sergio Azzolini - Fagott

Fruzsina Hora Solo - Trompete

Heute Abend, Dienstag, 5. August, um 20.30 Uhr

Ragenhaus Bruneck

Jeden Dienstag nach ... Sand in Taufers



Meine Tauferer Straßenküche!

15.7.-26.08.2014 | Jeden Dienstag, 19 bis 23 Uhr | Ortszentrum Sand in Taufers

Nolunta's untermalen das heutige Parade-Nachtmahl mit bravourossem Popsound aus eigener Feder handelt ihre Musik von Liebe, Enttäuschung und menschlichen Befindlichkeiten (Website), also: unmöglich, nicht zuzuhören!

Die „Strosskuchl“ gehört zum Nettesten, was der Südtiroler Sommerabend zu bieten hat: **schöne Töne** auf Zimmerlautstärke, dazu **feine Kleinigkeiten zum Essen**, außerdem **Spaßhaftes auf der Straße** für alle großen und alle kleinen Naschkatzen und **richtig gute Musik** ... und meine **Handwerker**: mit Kunstfertigkeit und Fingerspitzengefühl gehen ihre Hände zu Werke! Und heuer neu: eine besondere **historische Fotoausstellung** in der Villa des „Herschtmoadöcka“, des Doktors Mutschlechner am Ortseingang.

Achtung späte Straßenküchler: Verzweifelt nicht! Euch rettet ein später Beförderer: der **Sonderlinienbus** um halbzwoölf nach Ahrntal, nach Bruneck, also versperrt unverzagt ...

www.taufers.com - www.facebook.com/sandintaufers.fanpage

Nähere Informationen:

Vinschgau, Naturns:

Oswald Holzer, 335/6609001, oswald.holzer@athesia.it

Lana, Ulten, Etschtal, Sarntal:

Alfred Boschetti, 335/6180404, alfred.boschetti@athesia.it

Eggenal, Überetsch, Unterland:

Roland Mariz, 348/7485913, roland.mariz@athesia.it

Bozen, Ritten:

Florian Alber, 348/4678231, florian.alber@athesia.it

Meran, Burggrafenamt, Passeier:

Caterina Nock, 335/8311850, caterina.nock@athesia.it

Eisacktal, Gröden, Wipptal, Schlerngebiet:

Oliver Klammsteiner, 345/6771782, oliver.klammsteiner@athesia.it

Pustertal, Gadertal:

Brigitte Oberjakober, 348/4558400, brigitte.oberjakober@athesia.it